

Monteure dringend gesucht: „Bei uns herrscht bereits Fachkräftemangel“ Die Hütter-Aufzüge GmbH sucht seit fast einem Jahr vier Aufzugs- monteure – vor kurzem kamen Umschulungswillige über das Arbeitsamt, doch das scheint jetzt vorbei zu sein

Hamburg, 18.03.2011. Besondere Branchen bieten besondere Stellen: Die Hütter-Aufzüge GmbH sucht vier Monteure für Service und Neubau. „Wir brauchen gut ausgebildete Fachkräfte, um weiter wachsen zu können. Diese Fachkräfte fehlen aber am Markt, daher qualifizieren wir künftige Mitarbeiter in Zusammenarbeit mit Personaldienstleistern, die arbeitslose Elektriker, Elektromechaniker oder Mechatroniker über einen Bildungsgutschein des Arbeitsamtes in neun Monaten zum Aufzugsmonteur umschulen.“, sagt Achim Hütter (47), Geschäftsführer des in Glinde ansässigen Familienunternehmens.

„Das Problem ist nur: Bei uns kommen keine Umschulungswilligen mehr an. Dabei ist die Maßnahme sehr effektiv - im Januar haben wir wieder zwei Mitarbeiter übernommen.“ so Hütter. „93% der Teilnehmer werden fest angestellt“ sagt Dieter Bunnies (49), der als Geschäftsführer eines Personaldienstleisters diese Maßnahme mit entwickelte. „Es ist zunehmend schwierig, Teilnehmer zu gewinnen, dabei verbessert sich der Stundenlohn durch die Qualifizierung auf 12 bis 15 Euro pro Stunde - die meisten unserer Teilnehmer haben vorher unter zehn Euro verdient“, so Bunnies. Im Rahmen der neunmonatigen Weiterbildungsmaßnahme für Langzeitarbeitslose schulen Handwerkskammer und potenzielle Arbeitgeber. Sechs Monate erlernen sie ihr Handwerk praktisch wie bei der Hütter-Aufzüge GmbH, drei Monate schult die Handwerkskammer Theorie im Kompetenzzentrum Elbcampus. Diese zertifizierte Maßnahme wurde bisher von Arbeitsamt und team.arbeit.hamburg über einen Bildungsgutschein gefördert.

Eine zweite Möglichkeit, um dem Mangel an Fachkräften entgegenzuwirken: Die Hütter-Aufzüge GmbH stellt Elektriker, Elektromechaniker oder Mechatroniker mit Kenntnissen im Bereich Steuerungs-, Regelungs-, Elektro- oder Antriebstechnik ein und qualifiziert sie in Zusammenarbeit mit der Akademie des Verbandes für Aufzugstechnik (VFA). Die Weiterbildung ist vom Verein Deutscher Ingenieure zertifiziert. Dafür sucht die Hütter-Aufzüge GmbH konkret vier gelernte Elektriker, Elektromechaniker oder Mechatroniker mit mehrjähriger Berufserfahrung und Kundenorientierung. Für Instandhaltungs- und Reparaturmaßnahmen werden zwei Servicemonteure für die selbstständige Montage und Inbetriebnahme sowie zwei Neubaumonteure für Aufzugsanlagen benötigt. Interessierte Monteure können sich unter www.huetter-aufzuege.de informieren.

Das 1876 gegründete Familienunternehmen hat sich auf die individuelle Fertigung von Schräg- und Komplettaufzügen sowie Aufzugskomponenten für nationale und internationale Kunden spezialisiert. Hütter konstruiert, fertigt und vertreibt, in Glinde. Reparatur, Wartung und Service werden von Hamburg, Kiel, Wolfsburg oder Kooperationspartnern im Ausland übernommen. Insgesamt beschäftigt die Hütter-Aufzüge GmbH 80 Mitarbeiter an den Standorten Glinde, Hamburg, Kiel und Wolfsburg. Unter anderem entwickelte das Unternehmen einen Schrägaufzug für das Hamburger Bürohaus Dockland und mehrere Aufzüge für den chinesischen Famen Tempel. Für beide Projekte wurde die

Hütter Aufzüge GmbH mit dem Preis „Project Of The Year“ der internationalen Fachzeitschrift „elevator world“ für das weltweit innovativste Projekt in der Kategorie „Schrägaufzüge“ ausgezeichnet.

Mehr Infos:

<http://www.huetter-aufzuege.de/>

HÜTTER-AUFZÜGE GmbH

Achim Hütter

Siemensstraße 11

D-21509 Glinde

Telefon: +49 (0)40 72 77 66 – 14

Mobil: +49 (0)172 – 45 54 953

E-Mail: presse@huetter-aufzuege.de